



## Schweizerische Koordinationsstelle für Fledermausschutz

Pressemitteilung

frei zum Abdruck

Genève und Zürich – 10 August 2006

### 10. Europäische Nacht der Fledermäuse – European Bat Night

Die 10. Europäische Nacht der Fledermäuse findet vom 25. bis 27. August auch in der ganzen Schweiz statt. Seit nun bereits zehn Jahren ist dieser Anlass eine einmalige Gelegenheit, vermittelt durch Fledermausschutz-Fachpersonen, einen Einblick in die flatterhafte Welt dieser kleinen, faszinierenden – aber bedrohten – Säugetiere zu erhalten, von denen 30 Arten in der Schweiz nachgewiesen werden konnten.

Die Europäische Nacht der Fledermäuse feiert ihren zehnten Geburtstag. Dies scheint eine lange Zeit zu sein. Doch sind zehn Jahre nur ein Drittel der Lebensdauer von einigen bei uns vorkommenden Fledermäusen, die über 30 Jahre alt werden können! Trotz den zehn Jahren bleibt die Europäische Nacht der Fledermäuse ein junger Anlass für die Organisatoren sowie auch für die Fledermäuse... im Hinblick darauf, dass der Schutz dieser Säugetiere und ihrer Umgebung ein lang andauernder Prozess sein muss.

Diese traditionellen Fledermaus-Veranstaltungen Ende August werden von der «Schweizerische Koordinationsstelle für Fledermausschutz» koordiniert, die vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) massgeblich unterstützt wird. Insgesamt sind 29 Veranstaltungen geplant in so unterschiedlichen aber für die Fledermäuse günstigen Regionen wie etwa am Ufer der Doubs (JU), beim Werdenberger Binnenkanal in Buchs (SG) oder bei der Galluskirche in Kriens (LU). Selbst im Tierpark Goldau (SZ), im Naturmuseum Chur (GR) oder im Naturzentrum Sihlwald (ZH) kann man sich ganz speziell über Fledermäuse informieren lassen. Diese verschiedenen Standorte sollen daran erinnern, dass Fledermäuse in der Schweiz überall vertreten sind und an verschiedenen Orten vorkommen. Die Europäische Nacht der Fledermäuse wird in der Schweiz von mehr als 200 Fachpersonen aus den Bereichen Fledermausschutz und Forschung organisiert.

Der Fledermausschutz ist von der Bevölkerung bereits gut anerkannt. In Anbetracht, dass Fledermäuse nur ein einziges Jungtier pro Jahr zur Welt bringen, verdienen es selbst kleine Gruppen dieser besonderen Tiere geschützt zu werden.

Wer an einer Veranstaltung teilnehmen will, nimmt mit der zuständigen Fledermausschutz-Fachperson der Region Kontakt auf oder begibt sich direkt an den Veranstaltungsort, falls keine Anmeldung erforderlich ist. Die Veranstaltungen sind auch ganz speziell für Kinder interessant, welche aber begleitet werden müssen.

Den detaillierten Veranstaltungskalender findet man unter [www.fledermausschutz.ch](http://www.fledermausschutz.ch) (Ostschweiz) und [www.ville-ge.ch/musinfo/mhng/cco](http://www.ville-ge.ch/musinfo/mhng/cco) (Nuit 2006; Westschweiz)

Das Ziel des Buwal-Projektes «Schweizerische Koordinationsstelle für Fledermausschutz», welches vom Muséum d'histoire naturelle de la Ville de Genève und von der Stiftung Fledermausschutz am Zoo Zürich geleitet wird, ist es, den Schutz der einheimischen Fledermausarten zu fördern. Hauptaktivitäten der in diesem Projekt koordinierten Kantonalen Fledermausschutz-Beauftragten sind Interventionen vor Ort auf Anfrage von Privaten und Behörden, Unterstützung der fledermauskundlichen Forschung und die Information der breiten Öffentlichkeit.

**Weitere Auskünfte für Medienschaffende in der westlichen Landeshälfte** (Suisse romande und Kanton Bern):  
Pascal Moeschler, fondateur de la Nuit des chauves-souris en Suisse et responsable du Centre de coordination ouest pour l'étude et la protection des chauves-souris. Muséum d'histoire naturelle de la Ville de Genève, CP 6434, 1211 Genève 6, tél. 022 418 63 47, chauves-souris.mhng@ville-ge.ch; Veranstaltungskalender: [www.ville-ge.ch/musinfo/mhng/cco](http://www.ville-ge.ch/musinfo/mhng/cco)

**Ostliche Landeshälfte und im Tessin:**

Dr Hans-Peter B. Stutz, , Geschäftsführer Stiftung Fledermausschutz c/o Zoo Zürich, Zürichbergstrasse 21, 8044 Zürich, Tel. 044 254 26 80, [fledermaus@zoo.ch](mailto:fledermaus@zoo.ch); Veranstaltungskalender: [www.fledermausschutz.ch](http://www.fledermausschutz.ch)

Informationen über die europaweiten Aktivitäten unter [www.eurobats.org](http://www.eurobats.org)

# 10. Europäische Nacht der Fledermäuse – European Bat Night

## Veranstaltungen in der westlichen Landeshälfte

Freitag 25. August 2006

Region	Fledermaus-Spezialist	Telephon	Ort der Veranstaltung
<b>Bern</b>	Cécile Eicher	Tél: 031 351 78 10	1. <u>Keine Anmeldung notwendig</u> : <b>Muri bei Bern</b> (rendez-vous: Villa Mettlen, Pourtalèsstrasse 35, 19 h 00). 2. <u>Faultative Anmeldung</u> : <a href="mailto:fledermausschutz.bern@wildark.ch">fledermausschutz.bern@wildark.ch</a>
<b>Fribourg</b>	Benoît Magnin	Tél: 021 948 84 56	<u>Sans inscription</u> : <b>Les Paccots/Lac des Joncs</b> (rendez-vous: de 19 h 30 à 21 h parking des Véroillys au-dessus des Paccots)
<b>Jura</b>	Michel Blant	Tél: 032 721 21 17	<u>Sans inscription</u> : <b>St-Ursanne</b> (rendez-vous: pont St-Jean à 20 h 15)
<b>Jura bernois</b>	Yves Leuzinger	Tél: 032 487 55 14	<u>Inscription obligatoire</u> : <b>La Heutte</b> (rendez-vous: 20 h place de la gare)
<b>Neuchâtel</b>	Jean-Daniel Blant	Tél: 032 913 39 76	<u>Sans inscription</u> : <b>St-Sulpice</b> (rendez-vous: Ecomusée de la Haute-Areuse à 20 h)
<b>Valais</b>	Antoine Sierro	Tél: 027 456 88 56	1. <u>Sans inscription</u> : <b>Salgesch</b> (rendez-vous: Raspille (Sun Wallis) à 20 h 30) 2. <u>Sans inscription</u> : <b>Monthey: les Ilettes</b> (rendez-vous: parking vers terrain de foot des Ilettes à 20 h 30)
<b>Vaud</b>	Pierre Ecoffey	Tél: 021 692 41 69 & 022 366 11 95	1. <u>Sans inscription</u> : <b>Lausanne</b> (rendez-vous: arrêt du bus 16 : Lac de Sauvabelin) animations non stop en continu dès 19 h jusqu'à 23 h 2. <u>Sans inscription</u> : <b>Col de Jaman</b> (rendez-vous: parking du col de Jaman à 21 h)
<b>Spécial 1 sept. Genève</b>	Thierry Sandoz	Tél: 022 418 64 03	<u>Inscription recommandée</u> : <b>Chêne-Bourg</b> , place Favre, animations non stop en continu de 19 h 30 à 23 h 30. Prière de s'annoncer préalablement au 022 418 64 03.

Wer an einer Veranstaltung teilnehmen will findet sich entweder direkt rechtzeitig am aufgeführten Treffpunkt ein oder erfragt bei der aufgeführten Telefonnummer von den Veranstaltern Ort und Zeit der Veranstaltungsdurchführung. Wetterfeste Kleidung und eine Taschenlampe können nützlich sein.

## Veranstaltungen in der östlichen Landeshälfte und im Tessin

25., 26., oder 27. August 2006

*<http://www.fledermausschutz.ch> Dr Hans-Peter B. Stutz, Geschäftsführer  
Stiftung für Fledermausschutz, Zoo Zürich, Zürichbergstrasse 21, 8044 Zürich  
Tél: 044 254 26 80, E-mail: [fledermaus@zoo.ch](mailto:fledermaus@zoo.ch)*

**Weitere Auskünfte für Medienschaffende in der westlichen Landeshälfte** (Suisse romande und Kanton Bern):  
Pascal Moeschler, Leiter Centre de coordination ouest pour l'étude et la protection des chauves-souris  
Muséum d'histoire naturelle, CP 6434, 1211 Genève 6  
Tél: 022 418 63 47, E-Mail [chauves-souris.mhng@ville-ge.ch](mailto:chauves-souris.mhng@ville-ge.ch);  
Allgemeiner Veranstaltungskalender: <http://www.ville-ge.ch/musinfo/mhng/cco> (Nacht 2006)